

Liebe Kita-Fachkräfte,
willkommen zurück aus den Ferien!

Die Pflanzenwelt strebt nun ihrem Höhepunkt entgegen: im Spätsommer sind die meisten Früchte gereift, die Spätsommerblumen blühen noch und die ersten grünen Blätter gehen an einigen Stellen in gelb und rot über. Zeit sich noch einmal draußen umzuschauen und auf eine besondere Pflanzensuche zu gehen.

Wir suchen Pflanzen, aus deren Bestandteilen wir Farbe herstellen können. Mit Farbe zu experimentieren fasziniert Kinder und besonders spannend ist es selber Farbe herzustellen. Jeder Farbsud ist eine Überraschung und jedes Kunstwerk ein mit einfachen Mitteln hergestelltes echtes Unikat.



Farben in der Natur

Viele Blüten, Blätter, Beeren und Pflanzenteile werden schon seit Urzeiten verwendet, um Fasern und Stoffe zu färben und die Farbe auf unterschiedliche Materialien aufzubringen.

In sämtlichen Pflanzenteilen befinden sich in Wasser oder Fett lösliche Farben. Die größte Gruppe der pflanzlichen Farbstoffe sind die Flavonoide. Ihr Spektrum reicht von Gelb über Orange bis Rot und Violett. Anthocyane geben Rot bis Blau und Carotinoide sind für Gelb und Orange zuständig.

Im Garten oder im Park, auf einer Wiese oder am Wegesrand wachsen viele Pflanzen aus denen ein Farbsud hergestellt werden kann: Goldrute, Brenn-

nessel, Spitzwegerich, Rainfarn, lila Schmetterlingsflieder, Beifuß, Wilde Möhre, Ringelblume, Kamille, Distel, Beeren. Im Wald findet ihr Nadeln heimischer Nadelbäume (nicht von der Eibe), Walnüsse und Erde.

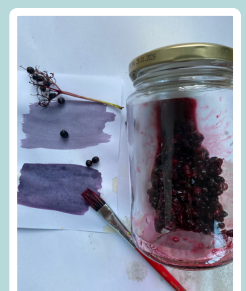
Viele dieser Pflanzen sind euch bereits bekannt oder mit Hilfe einer Bestimmungshilfe leicht zu finden.

Wenn ihr eine Pflanze erkannt habt, dann vergewissert euch, dass sie nicht in einem geschützten Gebiet wächst. Wenn die Pflanze nur wenige Blüten hat, dann sammelt rücksichtsvoll: Insekten, die Pollen und Nektar sammeln, haben Vorrang.

Pflückt generell nur eine Handstrauß-große Menge. Vergewissert euch, dass euer Pflanzenmaterial Insektenfrei im Topf landet.



Goldrute



Holunderbeeren

Ein Farbsud aus Goldrute und Holunderbeeren: eine Handvoll frischer Blüten und Beeren wurde mit Wasser (Verhältnis 1:1) kurz aufgekocht. Ein leichter Gelbton und ein intensiver Lilaton ist entstanden.

Natürliche Farben für Kinder

Pflanzenfarben herstellen

Ihr könnt folgende Pflanzen oder Pflanzenteile zum Färben verwenden:

Farbton Rot/Violett:

Brombeeren, Holunderbeeren, Schwarze Johannisbeeren, Klatschmohn, Schmetterlingsflieder, Malve

Farbton Gelb:

Weinraute, Kamille, Ringelblume, Fichten-, Tannen-, Kiefernadeln

Farbton Grün:

Spitzwegerich, Spinat, Brennessel

Farbton Braun:

Erde, Walnuss, Rinde, Eichelkappchen

Alternativ findet ihr in der Küche auch Materialien zum Färben: Avocado(Schale und Kern), Rote Beete oder Zwiebel

(Schale), Rotkohl, Pulver von Zimt, Kurkuma, Curry, Pfeffer oder Paprika, Kaffeesatz, schwarzer Tee

- Entfernt bei den Blühpflanzen alle Pflanzenteile und gebt die Blüten in einen Topf.
- Das Mischungsverhältnis Pflanzenteil (Blüten) und Wasser ist in etwa 1:1. Gebt die Menge in einen Topf und kocht ihn etwa 10 Minuten auf. Füllt die Mischung in ein Glas oder ein anderes Gefäß. Der Farbsud kann direkt verwendet werden oder über Nacht noch einmal durchziehen.
- Nehmt ordentlich Erde/Waldboden und vermischt alles mit einer Tasse Wasser.

- Für einen Sud aus Nadeln benötigt ihr nur eine kleine Menge und am besten trockene Nadeln. Die Nadeln sollten mit viel Wasser über Nacht eingeweicht werden.
- Eine Handvoll Walnussschalen mit einer Tasse Wasser vermischen und 24 Stunden ziehen lassen.
- Bei Pulver aus der Küche mischt ihr etwa einen Teelöffel Pulver mit 5 Teelöffel Wasser und kocht dies auf.
- Probiert doch mal ein anderes 'Lösungsmittel' aus: wie sieht der Farbton aus, wenn der Sud anstatt mit Wasser mit Kleister oder Öl angesetzt wurde.

Kreative Ideen



Selbstgebastelte Pinsel

- Aus einem kleinen, dünnen Stock lässt sich ein Pinsel basteln. Jedes Kind sucht sich einen Stock und Borsten. Borsten können alles sein: Grashalme, Blätter, Rindenstücke oder was ihr findet. Die Naturborsten werden mit einem Kreppklebeband am Stock befestigt und fertig ist der individuelle Pinsel.
- Mit einem Pinsel könnt ihr auf Papier oder einer Papierserviette tuschen, malen und schreiben.
- Wolle oder Stoff kann auch gefärbt werden, aber beachtet bitte, dass die Naturfarben oft nicht besonders wasch- und lichtecht sind und sich deshalb nicht für die dauerhafte Gestaltung von Textilien eignen (aber probiert es gerne aus).

Literatur

- "Was blüht denn da - Kosmos-Naturführer", Margot Spohn, Kosmos
- "Wild & Bunt - selbst gemachte Zeichenmaterialien aus der Natur", Caroline Ross, Haupt Verlag
- "Wilde Farben - Malfarben aus Naturmaterialien herstellen", Caroline Ross, Haupt Verlag
- "Wild gefärbt - Pflanzen sammeln, Stoffe färben, Schönes nähen", Abigail Booth, Haupt Verlag

Neues aus dem Projekt



Wir laden euch herzlich zu unserem 1. Fachtag
‘Natur erleben - Resilienz entwickeln
Wie wir durch Naturerfahrungen innere Stärke, Selbstvertrauen und Krisenkompetenz aufbauen’
 am **4.11.2026** ein.

Nähere Informationen zu unserem Fachtag und Details zur Anmeldung findet ihr auf unserer Seite: umweltbildung-bremen.de
 Oder kontaktiert uns gerne: Katrin Winkler unter 7070 104 oder katrin.winkler@umweltbildung-bremen.de

Veranstaltungen

‘BNE in der Kindertagespflege’

Save our Future

17.09.2026 & 08.10.2026

Anmeldung und Information:

Save our Future

‘Die Natur ist voller Farben - ästhetische Bildung draußen erfahren’

Umwelt Bildung Bremen

6.10.2026

Anmeldung und Information:

Landesinstitut für Schule